

Online-Shopping für den Tierschutz

26.03.2013, 16:23 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Boost Engagement FBX gemeinnützige GmbH*



Mit boost ist jeder Online-Einkauf eine gute Tat, denn jede Spende hilft. Ein Klick, das war's. Mehr braucht es nicht, um bei boost-project.com gemeinnützige Organisationen zu unterstützen - nicht einmal Geld.

Shoppern im Internet wird immer alltäglicher, egal ob Reisen, Versicherungen, Blumen, Bücher oder Tierfutter. Allein im letzten Jahr 2012 erzielte die Branche der Online- und Versandhändler einen Umsatz von über 21 Milliarden Euro. Tendenz stark steigend. Von diesen Handelsumsätzen profitieren beim Berliner Internet-Startup boost das Ehrenamt und die Gemeinnützigkeit. Und damit über 600 Projekte aus Tierschutz, Umwelt- und Naturschutz, Entwicklungshilfe, Medizin und Bildung.

Das Prinzip ist einfach: Es darf nichts kosten, weder Geld, noch Zeit. Für die Vermittlungen von Kunden durch boost zahlen Online-Shops wie Otto, Amazon, Zalando oder DaWanda eine Provision. boost verwandelt diese Provisionen in Spenden. Je nach Shop und Produkt sind das zwei bis 20 Prozent des Produktpreises.

Über 100 Tierschutzvereine haben sich bereits bei www.boost-project.com registriert. Und es werden täglich mehr, die sich über die Spenden freuen, die sie für ihre Arbeit dringend brauchen.

Engagierten Tierschützer, kleine und große Vereine und ihre ehrenamtlichen Helfer werden mit den Spenden ihrer Booster unterstützt. Zahlreiche Charities helfen den Straßenhunden und Katzen in vorwiegend südeuropäischen Ländern, klären auf und bemühen sich um die Kastration der Tiere, den Ausbau von Auffangstationen und die Weitervermittlung. Dem Artenschutz widmen sich Organisationen, wie die „deutsche Stiftung Meeresschutz“ oder der WWF. PETA kämpft auf politischer Ebene, damit Rechte der Tiere anerkannt und gewährt werden. Sie helfen Tieren durch das Aufdecken von Tierquälerei und informieren die Öffentlichkeit.

Und so geht es: Wer Tierschützer oder andere gemeinnützige Organisationen unterstützen will, geht einfach auf www.boost-project.com wählt einen Online-Shop, eine Produktkategorie oder ein Produkt aus und kauft wie gewohnt ein. Hier ist alles zu haben, über 450 Shops bieten Versicherungen, Tierfutter, Handys oder Bücher, Kleidung und Reisen. Shoppen und Gutes tun, einfach per Mausklick.

Vor oder nach dem Einkauf sucht der Nutzer einen Verein aus, dem er die Provision spenden möchte. So geht die erzielte Spende automatisch an die vom Käufer ausgewählte Organisation, wie zum Beispiel den WWF oder „Tierkinder in Not“. Angemeldete Nutzer können ihre Spenden sammeln und verwalten, um größere Beträge an eine oder mehrere gemeinnützige Charities zu verteilen. Erzählt der Nutzer auf Facebook seinen Freunden von seiner Spende, verdoppelt sie sich.

Alle arbeiten bei boost mit viel Elan daran, die Spendensummen in die Höhe zu treiben. Mit ihren Einkäufen konnten die Booster bereits über 50.000 Euro Spenden weitergeben.

Bis Ende des Jahres will boost mehr als eine Million Euro für gemeinnützige Projekte erwirtschaften.

Portrait

boost wurde im Februar 2012 von Benjamin Vahle und Frank Eckert gegründet. Die beiden jungen Unternehmer haben bereits Erfahrungen im gemeinnützigen Sektor gesammelt und an Vereinsgründungen mitgewirkt. Boost soll gemeinnützigen Organisationen als zusätzliche, kostenfreie Einnahmequelle dienen und den Nutzern soziales Engagement auf einfachstem Wege ermöglichen. Als Non-Profit-Unternehmen hat sich die "Boost Engagement FBX gemeinnützige GmbH" zum Gemeinwohl verpflichtet. Boost hat nicht die Absicht Gewinne zu erwirtschaften, sondern behält zehn Prozent der Provision ein, um die eigenen Kosten decken zu können.

News-ID: 708423 • Views: 159 (Stand: 17.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/708423/Online-Shopping-fuer-den-Tierschutz.html>